

# Gartenkalender

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **26 (1951)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-102252>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# GARTENKALENDER

## Januar

- Erstellung eines Gartenplanes.
- Einkauf der Gemüse- und Blumensamen, Blumenzwiebeln, Dünger, Pflanzenschutzmittel, Geräte usw.
- Thomasmehl, Kalisalz, Knochenmehl ausstreuen.
- Komposthaufen umsetzen mit COMPOSTO LONZA oder ADCO.

## Februar

- Gemüse:* Treibbeet zubereiten und die ersten Aussaaten vornehmen von: Blumenkohl, Frühkabis, Frühwurz, Karotten, Radieschen, Lauch, Sellerie, Tomaten, Treibsalat, Gartenkresse.
- Blumen:* Begonienknollen antreiben.
- Beerenobst:* Johannis- und Stachelbeeren schneiden.

## März

- Gemüse:* *ins Treibbeet:* gleiche Arten wie im Februar (falls die Aussaaten nicht vorgenommen werden konnten), ebenso: Kohlrabi, Schnittlauch, früher Kopfsalat, Lattich, Neuseeländerspinat, Monatserdbeeren, Zuckermais;
- ins Freie:* Auskernerbsen, Kiefelerbsen, Karotten, Radieschen, früher Kopfsalat, Kresse, Spinat, Schwarzwurzeln, Steckzwiebeln, Schalotten, Knoblauch, Petersilie, Kerbel, Frühkartoffeln.
- Blumen:* *ins Treibbeet:* Chabaudnelken, Petunien, Löwenmäulchen, Verbenen, Lobelien, Winden;
- ins Freie:* Wicken, Calendula, einjähriger Rittersporn, Kornblumen.
- Fenster- und Balkonpflanzen:* Geranien, Fuchsien usw. aus dem Keller nehmen. Rückschnitt an Trieben und Wurzeln und frisch einpflanzen in gedüngte Erde.
- Beerenobst:* Erdbeeren säubern und düngen.
  - Brombeeren: Winterschnitt (sofern noch nicht geschehen).
  - Himbeeren: lose Ruten aufbinden.
- Rasen:* mit dem Rasenreiniger abrechen. Unebenheiten mit Komposterde ausfüllen.

## April

- Gemüse:* *ins Treibbeet:* späte Kohlarten, wie: Weiß- und Rotkabis, Wurz, Rosenkohl, Kohlrabi, Blumenkohl, Sommersalat, Gurken, Melonen;

*ins Freie:* Markerbsen, Karotten, Mairrettiche, Schnitt- und Stielmangold, Kopfsalat, Puffbohnen, Buschbohnen, Kartoffeln, Neuseeländerspinat, Küchenkräuter, wie: Petersilie, Schnittlauch, Dill, Kerbel, Boretsch.

*Pflanzen ins Freie:* Frühsorten von: Blumenkohl, Weißkabis, Wurz, Kohlrabi, Kopfsalat, Lattich, Stielmangold.

*Blumen:* *ins Treibbeet:* Astern, Godetien, Sommerphlox, Strohblumen, Tagetes, Zinnien.

*Aussaat ins Freie:* aller Sommerflor wie im März, sowie: einjährige Chrysanthemen, Eschscholtzia, Iberis, Kapuziner, Mohn, Reseda.

*Pflanzen ins Freie:* Gladiolen, Dahlien (SATAN auslegen gegen Schneckenfraß).

*Staudenrabatten:* Erde lockern und jäten, düngen. Ausgewinterte Pflanzen neu einpflanzen.

*Fenster- und Balkonpflanzen:* regelmäßig flüssig düngen, zweimal pro Woche.

*Beerenobst:* Erdbeeren flach hacken und flüssig oder trocken düngen. Ebenso alle andern Beeren.

*Rasen:* Lücken ansäen. LAWN-SAND ausstreuen (100 Gramm pro Quadratmeter), womit der Rasen gedüngt und gleichzeitig vom Moos befreit wird. Neuanlagen von Rasen jetzt vornehmen.

## Mai

- Gemüse:* *Aussaat ins Freie:* Busch- und Stangenbohnen, späte Rüebli, Kopfsalat, Randen, Mai- und Sommerrettiche, späte Kohlrabi, Bodenkohlrabi, Herbsträben, Federnkohl, Cichorien, Gurken, Zucchetti, Kürbis, Zuckermais, Küchenkräuter.
- Pflanzen ins Freie:* Sommerkopfsalat, Lattich, Tomaten, Melonen, Sellerie, Gurken, Lauch, Blumenkohl, Rosenkohl, Kohlrabi, Neuseeländerspinat.
- Blumen:* *Pflanzen ins Freie:* Sommerflorsetzlinge, Schlingpflanzen, Dahlien.
- Aussaat ins Freie:* aller Sommerflor, sofern nicht früher ausgesät.
- Balkon- und Fensterpflanzen:* Nach den «Eisheiligen» können die Kistchen und Töpfe bepflanzt werden.
- Beerenobst:* Erdbeeren: bei Trockenheit wässern und Holzvolle unterlegen.

*Rasen:* ein- bis zweimal wöchentlich schneiden, worin das Grundgeheimnis eines dichten Rasenteppichs liegt. Neuen Rasen zum erstenmal mit der Sense mähen. Vernichtung der Unkräuter mit den neuen Hormonpräparaten (Tufor, Erpan).

## Juni

*Gemüse: Aussaat ins Treibbeet:* Kohlrabi, Kohl (Marcelin), Kopfsalat für Herbst, Endivien für Herbstgebrauch.

*Aussaat ins Freie:* Randen, Karotten, Sommer- und Winterrettiche, Buschbohnen.

*Pflanzen ins Freie:* späte Kohlarten: Weiß- und Rotkabis, Wirz, Blumenkohl und Rosenkohl, Sommerkopfsalat, Kohlrabi, Winterlauch, Monatserdbeeren.

*Blumen: ins Treibbeet:* Gartnelken, Bartnelken, Goldlack, Levkojen, Malven, Fingerhut, Campanula, Primeln und andere zweijährige Blumen. Ebenso Stauden: Rittersporn, Lupinen, Akelei.

*Fenster- und Balkonpflanzen:* bis Ende September regelmäßig fleißig düngen, zweimal pro Woche, reich begießen und sauber halten.

## Juli

*Gemüse: ins Treibbeet:* Endivien für Winter, Winterlauch, Winterzwiebeln, Kopfsalat für Herbst.

*Aussaat ins Freie:* Knollenfenchel, Rettiche, Karotten, Chineser Kohl, Federkohl, Herbsträben.

*Pflanzen:* Kohlrabi (späte), Kohl (Marcelin und Paradisler), Endivien, Buschbohnen.

*Allgemeine Pflege:* je nach Bedarf hacken, jäten, gießen und düngen. Fortwährende Schädlingsbekämpfung.

*Blumen: ins Treibbeet:* Stiefmütterchen (Pensées), Vergißmeinnicht, Gänseblümchen (Bellis), Silenen.

*Allgemeine Pflege:* fleißig hacken, jäten, gießen und düngen. Hochwachsende Pflanzen aufbinden. Verblühte Blumen entfernen.

*Rasen:* bei Trockenheit gründlich wässern.

## August

*Gemüse: ins Treibbeet:* Winterwirz und -kabis, Winterkopfsalat, Silberzwiebeln, Winterlattich.

*Aussaat ins Freie:* Spinat, Nüßlisalat, Cichoriensalat, Winterstielmangold, Silberzwiebeln.

*Blumen:* verblühte Blumen auf neue Knospen zurückschneiden.

*Beerenobst:* Erdbeeren: abräumen und die starken Ausläufer pikieren. Monatserdbeeren pflanzen.

Himbeeren: Schnitt der alten Ruten sofort nach der Ernte.

## September

*Gemüse: Aussaat ins Freie:* Spinat, Nüßlisalat.

*Pflanzen:* Winterzwiebeln, Winterlauch, Winterkabis, Winterwirz, Wintersalat.

*Blumen:* holländische Blumenzwiebeln einkaufen.

*Staudenrabatten:* beste Pflanzzeit für neue Pflanzen. Alte Pflanzen teilen und verpflanzen (alle zwei bis drei Jahre).

*Beerenobst:* Erdbeeren neu pflanzen.

## Oktober

*Gemüse: Pflanzen:* Winterwirz und Winterkabis, Winterkopfsalat, Knoblauch.

Ernte und Einwintern der Wintergemüse.

*Blumen:* Sommerflor abräumen.

Dahlien, Begonien und Gladiolen: Stengel abschneiden, ausgraben und abtrocknen lassen. Mit Torfmull überdecken und frostsicher überwintern.

*Pflanzen:* Frühlingsblüher wie Vergißmeinnicht, Pensées, Bellis, Goldlack, Bart- und Landnelken, Fingerhut, Malven usw.

*Blumenzwiebeln:* Eintopfen in Töpfe und Schalen. Auspflanzen ins Freie bis Eintritt starker Fröste.

*Staudenrabatten:* Bodendecke als Frostschutz (Tannäste).

*Beerenobst:* Beste Pflanzzeit für Johannis-, Stachel-, Him- und Brombeeren.

*Rasen:* stets vom Laube frei halten und eine letzte Düngung mit LAWN-SAND.

## November/Dezember

*Gemüse:* nach Ernte Umgraben und Düngen.

Eingewintertes Gemüse kontrollieren.

Beete von Winterspinat, -kopfsalat und -zwiebeln mit Tannenreisig leicht bedecken.

Kompost umsetzen mit COMPOSTO LONZA oder ADCO.

*Blumen:* Rabatten bedecken mit Tannenreisig. Amaryllis eintopfen und an die Wärme stellen.

*Beerenobst:* Winterschnitt der Brombeeren.

W.

